



INKLUSION

Ergänzende Angebote aus dem Rahmenlehrplan für den Förderschwerpunkt Lernen
für Schülerinnen und Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf
im Förderschwerpunkt Lernen

Kompetenzerwartungen, Diagnostische Leitfragen und Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen

Die unten aufgeführten **Kompetenzerwartungen** aus dem Rahmenlehrplan für den Förderschwerpunkt Lernen beschreiben, welche Kompetenzen eine Schülerin bzw. ein Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf im Förderschwerpunkt Lernen bis zum Ende der Jahrgangsstufe 4 erwerben soll. Der Lernprozess ist von der Lehrkraft in der Grundschulzeit individuell zu planen und zu gestalten.

Ausgangspunkt für die Lern- und Förderplanung ist die individuelle Lernausgangslage. Hinweise, um diese zu ermitteln, geben die **Diagnostischen Leitfragen**, die zu jedem Kompetenzbereich angeboten werden.

Jede Diagnostische Leitfrage verweist auf mehrere **Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen**, die von der Lehrkraft zur Gestaltung des individuellen Lernprozesses eingesetzt werden können. Farbige oder fett gedruckte Anmerkungen verweisen auf weitere Fördermaßnahmen in Teil 2 des Rahmenlehrplans.

Kompetenzerwartungen im Rahmenlehrplan

EVANGELISCHE RELIGIONSLEHRE: ICH IN DER WELT, BOTSCHAFT DER BIBEL, JESUS CHRISTUS – SOHN GOTTES

Freudige und schmerzhaft Ereignisse untereinander und vor Gott zur Sprache bringen

Wichtige Grundaussagen der Bibel über Gott, den Menschen und die Welt nennen können

- biblische Worte auf den eigenen Lebensweg mitnehmen

In den Psalmen menschliche Grundhaltungen wie Loben, Danken, Klagen und Bitten nachspüren

Die Bedeutung der frohen Botschaft vom hereinbrechenden Reich Gottes erfahren

- die Bedeutung des Vaterunsers als Gebet aller Christen erkennen [und dieses Gebet auswendig wiedergeben]

Diagnostische Leitfragen und Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen im Rahmenlehrplan

Diagnostische Leitfragen	Entwicklungsorientierte Fördermaßnahmen
Konkrete Lebenssituationen	
Kann die Schülerin bzw. der Schüler <ul style="list-style-type: none"> • Erlebnisse verbalisieren und reflektieren? 	<ul style="list-style-type: none"> • Erzählkreis einrichten • sensibel mit der jeweils individuellen Gefühlslage der Schülerin bzw. des Schülers umgehen • Gebetserziehung als Lebenshilfe anbieten

Grundaussagen der Bibel	
Kann die Schülerin bzw. der Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erkennen, dass Bibelworte Kraftquellen sein können? 	<ul style="list-style-type: none"> • mit ausgewählten Bibelworten unterschiedliche Erfahrungen ermöglichen • zu eigenen Erfahrungen passende Bibelworte anbieten

Psalmen	
Kann die Schülerin bzw. der Schüler <ul style="list-style-type: none"> • erfahren, dass er sich lobend, bittend, preisend, dankend, klagend an Gott wenden kann? 	<ul style="list-style-type: none"> • Rituale einüben • Gebetserziehung anbahnen • Gottesdienst vorbereiten und feiern

Frohe Botschaft vom Reich Gottes	
Kann die Schülerin bzw. der Schüler <ul style="list-style-type: none"> • vor dem eigenen Lebenshintergrund die biblische Rede von der Liebe Gottes verstehen? 	<ul style="list-style-type: none"> • durch beispielhaftes Handeln im Religionsunterricht christliche Nächstenliebe konkret werden lassen • Geschichten von Menschen vermitteln, deren Leben sich durch die Begegnung mit Jesus verändert hat
<ul style="list-style-type: none"> • einen Zusammenhang des Reiches Gottes mit der eigenen Lebenswelt herstellen? 	<ul style="list-style-type: none"> • gemeinsam auf die Suche nach Spuren des Reiches Gottes in dieser Welt und im eigenen Leben gehen • Raum für das Erzählen eigener Erfahrungen von Not und Verzweiflung, aber auch von Zuwendung geben